

Schwerin, den 18.06.2019

Zusammenfassung aktuelle Entwicklung auf dem Arbeitsmarkt in der Landeshauptstadt Schwerin – inklusive Daten Entwicklung Flucht/Asyl

Eckdaten der Entwicklung der Arbeitslosigkeit: **Stand Mai**

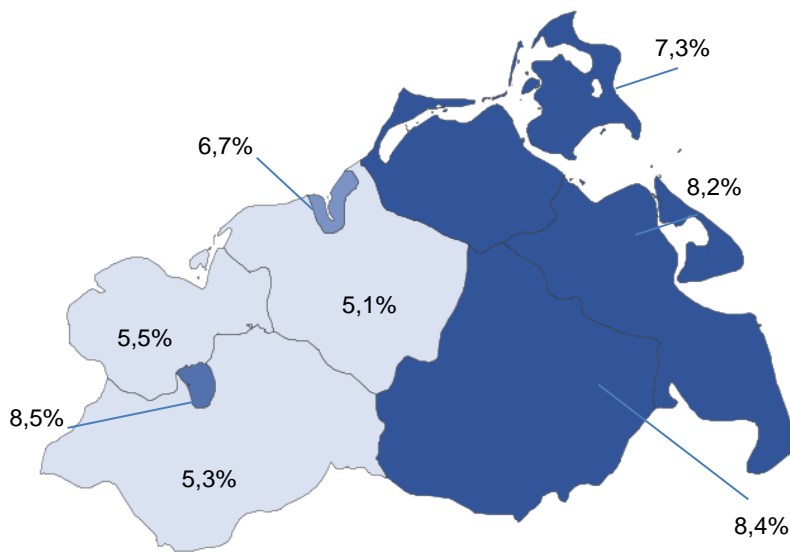
Die Arbeitslosigkeit hat sich im Mai geringfügig verringert, und zwar um 16 auf 4.117. Im Vergleich zum Vorjahresmonat gab es 230 Arbeitslose weniger. Die Arbeitslosenquote auf Basis aller zivilen Erwerbspersonen betrug im Mai 8,5%; vor einem Jahr hatte sie sich auf 9,0% belaufen. Im Rechtskreis SGB III lag die Arbeitslosigkeit bei 880, das sind 52 weniger als im Vormonat und 113 weniger als im Vorjahr. Die anteilige SGB III-Arbeitslosenquote lag bei 1,8%. Im Rechtskreis SGB II gab es 3.237 Arbeitslose, das ist ein Plus von 36 gegenüber April; im Vergleich zum Mai 2018 waren es 117 Arbeitslose weniger. Die anteilige SGB II-Arbeitslosenquote betrug 6,7%.

Bestand an Arbeitslosen	Mai 2019	Veränderung gegenüber				Arbeitslosenquote ¹⁾		
		Vormonat		Vorjahresmonat		Mai 2019	Vormonat	Vorjahr
		absolut	in %	absolut	in %	in %		
		1	2	3	4	5	6	7
Insgesamt	4.117	-16	-0,4	-230	-5,3	8,5	8,5	9,0
Männer	2.368	-47	-1,9	-151	-6,0	9,5	9,8	10,2
Frauen	1.749	31	1,8	-79	-4,3	7,4	7,2	7,7
15 bis unter 25 Jahre	462	-	-	-48	-9,4	11,8	13,0	14,4
15 bis unter 20 Jahre	91	1	1,1	-26	-22,2	8,1	9,1	11,8
50 Jahre und älter	1.212	20	1,7	-26	-2,1	7,1	6,9	7,2
55 Jahre und älter	770	10	1,3	-40	-4,9	7,1	7,1	7,6
Deutsche	3.215	-41	-1,3	-185	-5,4	7,0	7,1	7,4
Ausländer	863	23	2,7	-47	-5,2	x	x	x
Rechtskreis SGB III	880	-52	-5,6	-113	-11,4	1,8	1,9	2,1
Männer	479	-37	-7,2	-94	-16,4	1,9	2,1	2,3
Frauen	401	-15	-3,6	-19	-4,5	1,7	1,8	1,8
15 bis unter 25 Jahre	98	3	3,2	-	-	2,5	2,7	2,8
15 bis unter 20 Jahre	7	-2	-22,2	-10	-58,8	0,6	0,9	1,7
50 Jahre und älter	309	-17	-5,2	-60	-16,3	1,8	1,9	2,1
55 Jahre und älter	235	-11	-4,5	-65	-21,7	2,1	2,3	2,8
Deutsche	802	-50	-5,9	-132	-14,1	1,8	1,9	2,0
Ausländer	78	-1	-1,3	19	32,2	x	x	x
Rechtskreis SGB II	3.237	36	1,1	-117	-3,5	6,7	6,6	6,9
Männer	1.889	-10	-0,5	-57	-2,9	7,6	7,7	7,9
Frauen	1.348	46	3,5	-60	-4,3	5,7	5,5	5,9
15 bis unter 25 Jahre	364	-3	-0,8	-48	-11,7	9,3	10,3	11,6
15 bis unter 20 Jahre	84	3	3,7	-16	-16,0	7,5	8,1	10,1
50 Jahre und älter	903	37	4,3	34	3,9	5,3	5,1	5,1
55 Jahre und älter	535	21	4,1	25	4,9	5,0	4,8	4,8
Deutsche	2.413	9	0,4	-53	-2,1	5,3	5,2	5,4
Ausländer	785	24	3,2	-66	-7,8	x	x	x

1) Bezogen auf alle zivilen Erwerbspersonen. Quoten für ältere Arbeitslose beziehen sich stets auf Personen bis unter 65 Jahre. Die Differenzierung nach Rechtskreisen basiert auf anteiligen Quoten der Arbeitslosen beider Rechtskreise, d.h. die Basis ist jeweils gleich und in der Summe ergibt sich die Arbeitslosenquote insgesamt; Abweichungen in der Summe sind rundungsbedingt.

© Statistik der Bundesagentur für Arbeit

Quelle: [Kreisreport: Alo Bestand](#)



Mai 2019

Arbeitslosenquote in %	Farbe	Wertebereich	Anzahl
5,1 bis unter 5,8	Light Blue	5,1 bis unter 5,8	3
5,8 bis unter 6,5	Medium Light Blue	5,8 bis unter 6,5	0
6,5 bis unter 7,2	Medium Blue	6,5 bis unter 7,2	1
7,2 bis unter 7,9	Dark Blue	7,2 bis unter 7,9	1
7,9 bis	Very Dark Blue	7,9 bis	3

Die Arbeitslosenquote in MV liegt diesen Monat bei 6,9%. Damit ist MV vor Bremen (10,0), Berlin (7,8) und Sachsen-Anhalt (7,1) positioniert.

Quelle: <https://statistik.arbeitsagentur.de/Navigation/Statistik/Statistik-nach-Regionen/Politische-Gebietsstruktur/Mecklenburg-Vorpommern-ab-09-2011-Nav.html>

Eckdaten der Grundsicherung: **Stand Februar**

Merkmale	Februar 2019	Veränderung gegenüber Vorjahresmonat	
		absolut	in %
		1	2
Bedarfsgemeinschaften (BG)	6.715	-352	-5,0
davon			
mit 1 Person	3.991	-161	-3,9
mit 2 Personen	1.214	-113	-8,5
mit 3 Personen	709	-57	-7,4
mit 4 Personen	393	-36	-8,4
mit 5 und mehr Personen	408	15	3,8
darunter			
Single-BG	3.977	-165	-4,0
Alleinerziehende-BG	1.199	-102	-7,8
Partner-BG ohne Kinder	531	-52	-8,9
Partner-BG mit Kindern	896	-28	-3,0
nicht zuordenbare BG	112	-5	-4,3
darunter			
BG mit Kindern unter 18 Jahren	2.119	-121	-5,4
davon: mit 1 Kind	1.014	-64	-5,9
mit 2 Kindern	614	-58	-8,6
mit 3 und mehr Kindern	491	1	0,2
Personen in Bedarfsgemeinschaften (PERS)	12.403	-612	-4,7
darunter			
Männer	6.434	-269	-4,0
Frauen	5.969	-343	-5,4
Leistungsberechtigte (LB)	11.963	-640	-5,1
Regelleistungsberechtigte (RLB)	11.689	-745	-6,0
Erwerbsfähige Leistungsberechtigte (ELB)	8.528	-486	-5,4
darunter			
Männer	4.399	-210	-4,6
Frauen	4.129	-276	-6,3
davon			
unter 25 Jahre	1.644	-161	-8,9
25 bis unter 55 Jahre	5.335	-350	-6,2
55 Jahre und älter	1.549	25	1,6
darunter			
Deutsche	5.945	-476	-7,4
Ausländer	2.462	-12	-0,5
darunter			
Alleinerziehende	1.191	-99	-7,7
Nicht erwerbsfähige Leistungsberechtigte (NEF)	3.161	-259	-7,6
darunter			
unter 3 Jahre	742	-49	-6,2
3 bis unter 6 Jahre	676	-6	-0,9
6 bis unter 15 Jahre	1.649	-187	-10,2
über 15 Jahre	94	-17	-15,3
Sonstige Leistungsberechtigte (SLB)	274	105	62,1
Nicht Leistungsberechtigte (NLB)	440	28	6,8
vom Leistungsanspruch ausgeschlossene Personen (AUS)	211	13	6,6
Kinder ohne Leistungsanspruch (KOL)	229	15	7,0

Quelle: [Kreisreport](#)

Hinweis: Vereinzelt fehlende Werte wegen unplausibler bzw. unvollständiger Datenlage möglich. © Statistik der Bundesagentur für Arbeit

Hinweis: Daten der erwerbsfähigen Leistungsberechtigten sowie Bedarfsgemeinschaften liegen erst nach einer Wartezeit von 3 Monaten vor.

Eckdaten Entwicklung Flucht/ Asyl in der LH Schwerin in beiden Rechtskreisen: **Stand Mai**

gemeldete erwerbsfähige Personen [geP]			
Stand: Mai 2019 [MW]	Ist	Vorjahr	Δ in %
geP insgesamt	1.882	1.844	2,1
geP SGB II	1.746	1.718	1,6
geP SGB III	136	126	7,9
Anteil 8 HKL an allen geP in %	17,8	16,7	6,6
dav. nach Geschlecht			
Männer	1.120	1.157	-3,2
Frauen	762	687	10,9
dav. nach Alter			
15 bis unter 25 Jahre	667	692	-3,6
25 bis unter 35 Jahre	590	595	-0,8
35 bis unter 45 Jahre	369	342	7,9
45 bis unter 55 Jahre	188	155	21,3
55 Jahre und älter	68	60	13,3
dav. Anforderungsniveau des Zielberufs			
Helfer	1.404	1.386	1,3
Fachkraft / Spezialist / Experte	256	249	2,8
keine Angabe zum Anforderungsniveau	222	209	6,2
dav. nach Staatsangehörigkeiten			
Afghanistan	316	217	45,6
Arabische Republik Syrien	1.263	1.359	-7,1
Eritrea	92	97	-5,2
Irak	106	95	11,6
Islamische Republik Iran	56	44	27,3
Nigeria	*	*	x
Pakistan	*	*	x
Somalia	43	29	48,3
dav. nach letzter abgeschl. Berufsausbildung			
Ohne abgeschlossene Berufsausbildung	1.618	1.566	3,3
Betriebliche/schulische Ausbildung	113	108	4,6
Akademische Ausbildung	151	170	-11,2
keine Angabe zur Berufsausbildung	0	0	x
dav. nach Schulbildung			
Kein Hauptschulabschluss	581	540	7,6
Hauptschulabschluss	288	284	1,4
Mittlere Reife	220	208	5,8
Abitur / (Fach-) Hochschulreife	588	641	-8,3
keine Angabe zur Schulbildung	205	171	19,9
dar. nach weiteren Merkmalen			
alleinerziehend	43	31	38,7
schwerbehindert	21	13	61,5

Stand: Feb 2019 [MW]	Ist	Vorjahr	Anteil %
geP insgesamt	1.864		
im Kontext von Fluchtmigration insgesamt	1.614		86,6
Aufenthaltslaubnis aus völkerrechtl., humanit. od. pol. Gründen	1.497		92,8
Aufenthalts gestattung	106		6,6
Duldung	11		0,7
Personen mit sonstigen Aufenthaltsstatus	248		13,3
ohne Angabe zum Aufenthaltsstatus	2		0,1

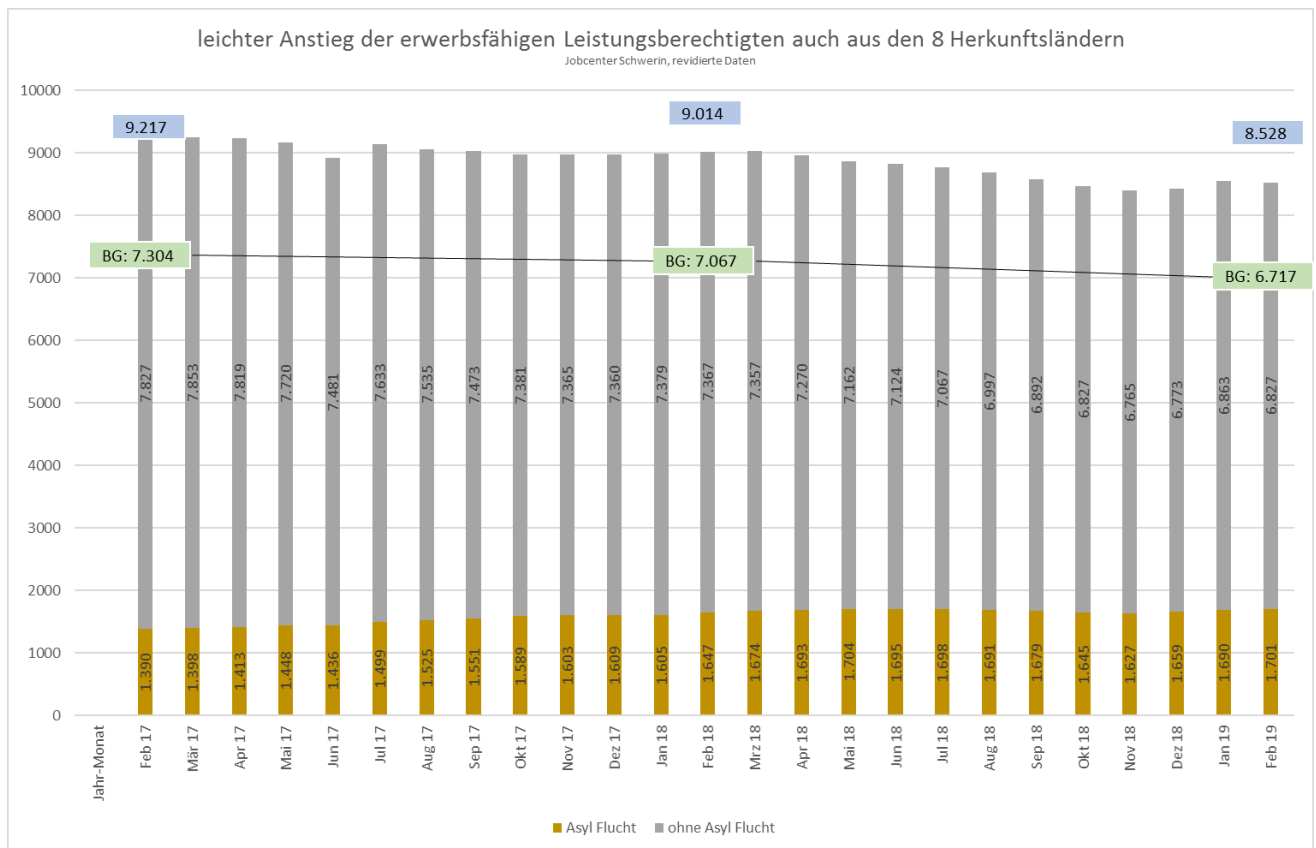
Zu- und Abgänge Arbeitslose			
Stand: Mai 2019 [JFW]	Ist	Vorjahr	Δ in %
Zugang Arbeitslose gesamt	165	187	-11,8
dar. aus 1. Arbeitsmarkt	10	20	-50,0
dar. aus Ausbildung	*	5	x
dar. aus Sonstige Ausbildung/ Maßnahme	104	133	-21,8
Abgang Arbeitslose gesamt	157	185	-15,1
dar. in 1. Arbeitsmarkt	31	29	6,9
dar. in Ausbildung	0	*	x
dar. in Sonstige Ausbildung/ Maßnahme	85	130	-34,6

Hilfebedürftigkeit			
Stand: Feb 2019 [MW]	Ist	Vorjahr	Δ in %
Regelleistungsbedarfsgemeinschaften ¹⁾	1.098	1.087	1,0
nach Anzahl der Personen			
1 Person	517	568	-9,0
2 Personen	109	90	21,1
3 Personen	123	118	4,2
4 Personen	136	122	11,5
5 Personen und mehr	213	189	12,7

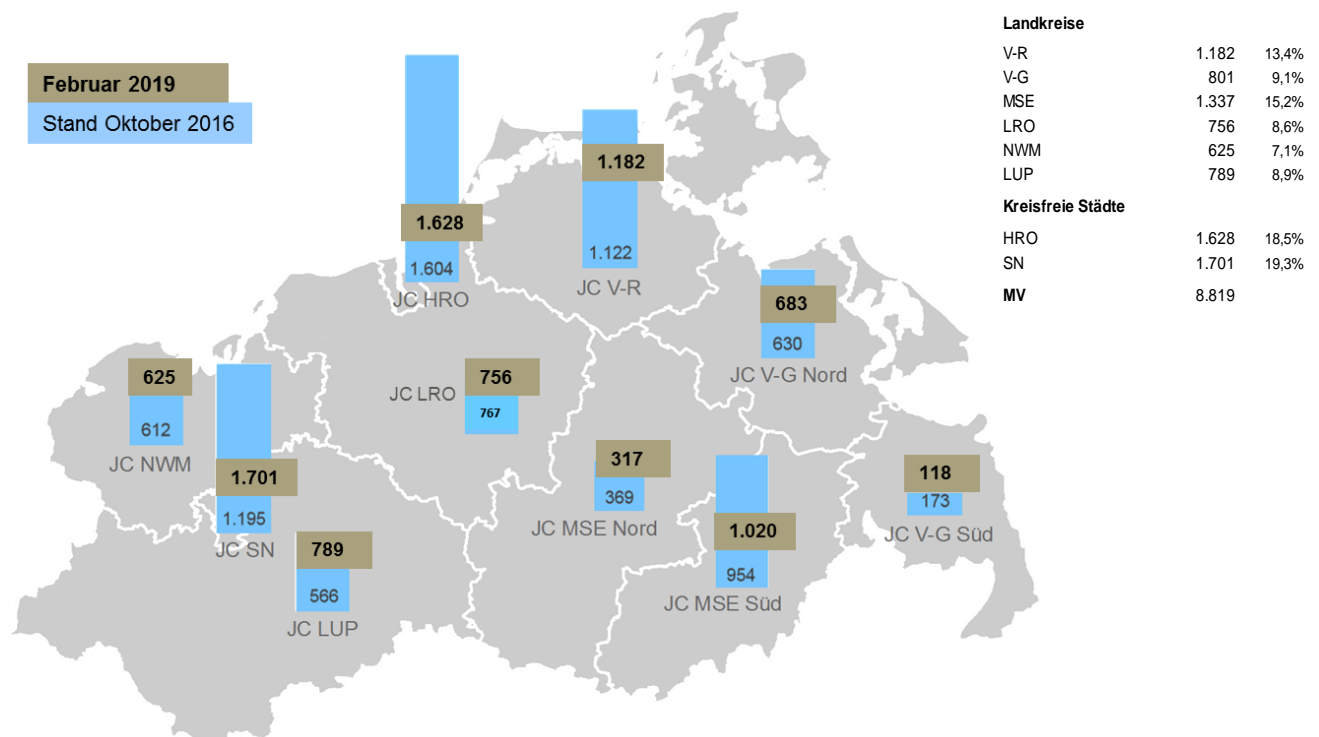
Förderung Maßnahmen der Arbeitsmarktpolitik			
Stand: Feb 2019	Ist	Vorjahr	Δ in %
Eintritte SGB II gesamt [JFW]	51	31	64,5
Eintritte SGB III gesamt [JFW]	3	96	-96,9
Bestand SGB II gesamt [gJD]	144	98	47,2
Bestand SGB III gesamt [gJD]	14	138	-89,9
Austritte SGB II gesamt [JFW]	46	47	-2,1
Austritte SGB III gesamt [JFW]	6	88	-93,2

sozialversicherungspflichtige Beschäftigung			
Stand: Mrz 2018 [MW]	Ist	Vorjahr	Δ in %
Insgesamt	266	106	150,9
782+783 Arbeitnehmerüberlassung	71	8	787,5
I Gastgewerbe	45	26	73,1
Q Gesundheits- und Sozialwesen	37	27	37,0
G Handel; Instandhaltung u. Reparatur von f	29	6	383,3

Eckdaten der Entwicklung der Hilfebedürftigkeit im Kontext Flucht/Asyl: Stand Februar



Im Jobcenter Schwerin gab es erneut einen Anstieg der hilfebedürftigen Flüchtlinge im Vergleich zum Vormonat (+11). Auffällig ist ein untypischer Anstieg in Ludwigslust-Parchim um +15 zum Vormonat. Abgebaut wurde dagegen in Vorpommern-Greifswald Nord (-12) und Mecklenburgische Seenplatte Nord (-11).



Hinweis: Daten der erwerbsfähigen Leistungsberechtigten sowie Bedarfsgemeinschaften liegen erst nach einer Wartezeit von 3 Monaten vor.